

Traditionell rund um Weihnachten und Neujahr:

## Workshops und mehr in der Projektwerkstatt

Traditionell um Weihnachten und Neujahr heißt es in der Saasener Projektwerkstatt: Sortieren, einheften, Bücher sichten, online stellen und die großen politischen Archive des Hauses auf den aktuellen Stand bringen. Wer mithelfen will, übernimmt jeweils ein Themenregal (oder danach je nach Lust auch noch ein zweites) nach eigener Auswahl. Großer Vorteil: Danach wisst Ihr genau, welche Schätze das Archiv zu Eurem Lieblingsthema beinhaltet.

Das Archivieren läuft durchgängig ab dem 18.12. bis Mitte Januar. In der Zeit gibt es zudem viele Workshops und Seminare. Das vorläufige Programm in Kurzform (aktualisiert unter <https://termine.siehe.website>):

- Do, 19.12. ab 15 Uhr: Führung durch die Projektwerkstatt mit kurzen Erklärungen zu Nutzungsmöglichkeiten der Werkstätten, Projekträume, Bibliotheken und des Seminarhauses  
- ab 17 Uhr Workshop zu Organisationsformen jenseits von Hierarchien, Vereinsmeierei usw.
- Fr, 20. (18 Uhr) und Sa, 21.12. Organisierungstreffen Gießener Politgruppen – wie besser vernetzen, kooperieren, gemeinsame Strukturen aufbauen und nutzen?
- Fr, 27.12. ab 17 Uhr: Direct Action Workshop, Teil I – Versammlungsrecht und andere Gesetze kreativ nutzen
- Sa, 28.12. ab 11 Uhr: Selbstlern-Workshop „Akkubau aus gebrauchten Lithiumzellen“ (auch an anderen Tagen nach Verabredung möglich)
- So, 29.12., ab 16 Uhr: Direct Action II – kreative Antirepression (Umgang mit Polizei und Gerichten)
- Do, 2.1. (12 Uhr) bis So, 5.1. (16 Uhr): Seminar „Freie Menschen in freien Vereinbarungen – Theorie und Praxis der Herrschaftsfreiheit“
- So, 5.1.: Infonachmittag zur B49  
- 16 Uhr: Einführung für alle, die noch nicht so genau informiert sind: Warum wir diese Straße nicht wollen und wie der Stand der Dinge ist  
- 17 Uhr: Austausch „Wie geht es weiter?“
- Di, 7.1. ab 15 Uhr: Führung durch die Projektwerkstatt (siehe 19.12)  
ab 17 Uhr: Einführung in Filmwerkstatt und Arbeit mit Filmschnittsoftware
- Do, 9.1. ab 17 Uhr: Direct Action III – Recherchetipps und Einmischen in lokale Politik
- So, 12.1. ab 16 Uhr: Direct Action IV – Kommunikationsguerilla und verdeckte Aktionen

Jederzeit nach Vereinbarung: Selbstlern-Workshop „Akkubau aus gebrauchten Lithiumzellen“ – es sollten mehrere Akkus für E-Bike-Ladestationen und das Soundmobil entstehen ... und gerne auch für andere Anwendungen. Gesucht sind zudem Menschen, die Elektrogeräte reparieren oder den Platinenfehler unseres Rollstuhlflites analysieren können.

Die Räume stehen während der ganzen Zeit (und auch sonst) zur Verfügung. Es können weitere Workshops vereinbart werden – von Workshop für 2 oder 3 Stunden über Filmnächte bis zu Tages- oder Wochenendseminaren an den noch nicht belegten Zeiten.

Nutzt Bahn (Haltepunkt „Saasener“) oder Fahrrad (per „R7“ von Gießen aus)!

**Das Handwerkszeug zum Loslegen!**  
Bücher und mehr aus der Projektwerkstatt

Jörg Bergstedt: **Hinter den Laboren**  
Ein Science-Krimi, der zu Aktionen animiert und detailreich erklärt.  
308 S., 10 €

**Direct Action**  
Aktionstipps zu Straßentheater, Kommunikationsguerilla, kreativem Demonstrieren und mehr.  
A4, 68 S., 6 €

**Antirepression**  
Aktionen und Recht zum offensiven Umgang mit Polizei und Justiz. A4, 68 S., 6,- €

**Anti-Auto-Aktionsbuch**  
Große Sammlung an Aktionsideen und Argumenten zur Verkehrswende. Großformat, 9 €

Bücher, Filme und Webseiten zu politischer Theorie und Widerstandsstrategien, dazu Angebote für Vorträge und Trainings auf:

**aktionsversand.siehe.website**  
direct-action.siehe.website ++ vortragsangebote.siehe.website



**projektwerkstatt.de/saasener**